

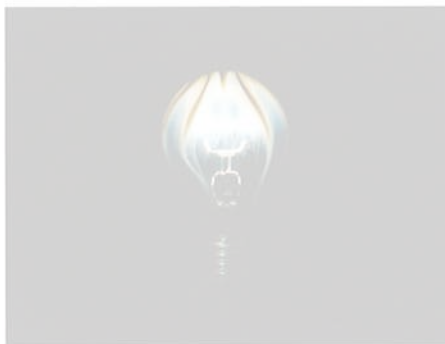


Kunstraumreise

Das Arte Hotel in Promontogno

Was gibt es Besseres als zu logieren, dinieren und studieren auf einen Wurf. Das Arte Hotel Bregaglia in Promontogno hat genau diese Kombination seit drei Jahren im Angebot. Im hintersten Bergell Mitte des 19. Jahrhunderts als Raststätte und noble Anklimateisierungs-residenz für reisende Kurgäste auf dem Weg ins Engadin erbaut, kann das stattliche Gebäude mit einer Kutschenvor-fahrt und einer langen und aufregenden Geschichte aufwarten und ist – zum grossen Glück – in seiner Zeit, namentlich der Belle Époque, stehen geblieben. Wunderbar kann man den Spätsommerabend mitsamt kulinarischer Verköstigung auf der Terrasse ausklingen lassen; ein tiefer, gesunder Schlaf ist in den schönen Gemäuern fast schon vor-programmiert. Doch der Hotelbau ist nicht nur aus historischer Sicht inter-essant und lohnt einen Rundgang; seit 2010 locken zahlreiche, von namhaften Künstlern spezifisch für den Ort ent-wickelte Kunstinterventionen. Die Kunst belebt das Hotel und das Hotel belebt die lokale und nationale Kunstszenen.

Ausstellung bis 29. Sept., täglich geöffnet von 10–17 h. artehotelbregaglia.ch



Wolfram

Wolf im Metallpelz

Wenn etwas Wolfram heisst und erst noch im Dunkeln leuchtet, dann tönt das schon einmal vielversprechend und auch fast ein wenig unheimlich. Der Name rührt daher, dass das Metall Wolfram das Mineral Zinnerz im wahrsten Sinne des Wortes wie ein Wolf auffrisst. Wolfram kommt in der Natur nicht in reiner Form vor und wird beispielsweise aus dem Wolframerz Scheelit gewonnen. Die Tatsache, dass es im Dunkeln leuchtet, rührt hingegen daher, dass es von allen reinen Metallen den höchsten Schmelzpunkt aufweist und deshalb als Glühwendel in Glühbirnen und Halogenlampen seinen bekanntesten Verwendungszweck gefunden hat. Dies im Gegensatz zu heute verwendeten LED- oder Energiesparlampen, die Halbleiter, Quecksilber und Phosphor als Lichtquelle enthalten. Eigenschaften des Wolfs lassen sich aber auch in anderen Anwendungen erkennen. Den Jagdinstinkt in der Verarbeitung zu Bogen- und Dartpfeilen, oder das Wolfsgeheule, das sich in der Verarbeitung von Wolfram zu Musiksaiten wiederfindet.

Dynamisches Periodensystem: ptable.com



Vom Dösterwald

Ein Rollenspiel mit Suchtpotenzial

Werwölfe und Dorfbewohner, dies sind die beiden Teams, die sich im Gruppenspiel «Die Werwölfe vom Dösterwald» gegenüberstehen. Ein Spielleiter übernimmt als neutrale Instanz die Rolle des Koordinators und verteilt verdeckt jedem Teilnehmer zu Beginn des Spiels seine Rolle in Form einer Spielkarte. In der Nacht wüten jeweils unbemerkt die Werwölfe, tagsüber halten die verbleibenden unschuldigen Dorfbewohner samt der als Dorfbewohner getarnten Werwölfe Rat. Hinter jedem Dorfbewohner kann ein Werwolf stecken. Es gilt Zeichen und Aussagen richtig zu deuten und manch einmal kommen unerwartete Überraschungen zutage, bis eine Gruppe nach einigen Spielrunden anzahlmässig über die andere triumphiert. Ein Rollenspiel ab acht Teilnehmern, so einfach und zugleich so abwechslungsreich und spannend, dass selbst nach mehreren Runden keine Langeweile aufkommt. Nein, im Gegenteil, erst dann beginnt es so richtig zu brodeln. Das Spiel passt in jede Hosentasche, ein grauslich-schöner Zeitvertreib für Abende unterwegs.

Spiel zu beziehen im Spielfachgeschäft oder bei lesloupsgarous.free.fr